

Sollen & Wollen mit subjektiver Bedeutung

Formulieren Sie die Sätze mit den Modalverben „wollen“ oder „sollen“ mit subjektiver Bedeutung um:

- 1) Es heisst, dass 15 % der Europäer Analphabeten sind.
- 2) Ein Mann behauptet, dass er ein Gerät (device) erfunden hat (invented), das Gedanken (thoughts) lesen kann.
- 3) Es heisst, dass man stillen Menschen mehr Geheimnisse (secrets) erzählt.
- 4) Die Wahrscheinlichkeit, dass jemand lügt, sinkt angeblich im Alter.
- 5) Einige Politiker behaupten (claim), dass sie von Analphabetismus nichts gewusst haben.
- 6) Man sagt, dass viele Personen eine Lösung zu ihren Problemen gefunden haben.
- 7) Mario sagt von sich selbst, dass er der stärkste Junge in seiner Klasse ist.

- 8) Die Medien sagen, dass Pique Shakira betrogen (cheat) hat.
- 9) Laut (according to) einer Studie hat jeder Mensch 13 Geheimnisse.
- 10) Die meisten Menschen behaupten von sich selbst, dass sie keine Vorurteile (prejudices) gegenüber Analphabeten haben.

sollen:

etwas, das ich gelesen/gehört habe ohne es zu bewerten (without evaluating it)



wollen:

etwas, das jemand von sich sagt, ich glaube das aber nicht!

